

Inhalt

Vorwort	9
Einleitung	13
Konzept	13
Themen und Fragestellungen	14
Forschungsstand und Quellenlage	15
 Im Kaiserreich: Erfindungen	
Soenneckens für Schule und Büro	20
KAI BALAZS-BARTESCH	
Das Unternehmen F. Soennecken von der Gründung bis zum Ende des Ersten Weltkriegs 1875–1918	22
Caspar Franz. Schreibunterricht am Ende des 19. Jahrhunderts – aus dem (Schul-)Alltag eines Quintaners	26
Grundlage des Erfolgs – die Rundschrift und die Rundschrifthefte	34
Von Gänsekielen und Stahlfedern – die Entwicklung der Schreibfeder	37
Qualität und Marketing – der Schriftzug „F. Soennecken“ wird zur Marke	42
Grete Holtstein. Ausschnitt aus dem Büroalltag einer Sekretärin vor dem Ersten Weltkrieg	46
Effiziente Büroausstattung – Bürowelten im Wandel	53
Niederlassungen und internationale Perspektiven	61
Debatten um die Schrift – Friedrich Soenneckens Kritik an der Frakturschrift	65
Das Unternehmen Soennecken während des Ersten Weltkriegs 1914–1918	67

Zwischen Krisen und Konsolidierung: Soennecken in der Weimarer Republik	74
RAPHAEL HENNECKE	
Ida Köhler. Eine Bankangestellte in der Weimarer Republik und ihre Arbeitswelt	88
Hohe Gewinne und politische Verstrickung: Soennecken im Nationalsozialismus	98
RAPHAEL HENNECKE	
Erich Kurth. Ein Arbeitsleben zur NS-Zeit	123
Nachkriegszeit, Wirtschaftswunder und das Ende des Familienunternehmens	138
RONJA KIEFFER	
Belastet oder nicht? Die Entnazifizierung Alfred Soenneckens	140
Zwischen Tradition und Veränderung – Nachkriegszeit und Wirtschaftswunder	144
Soennecken wird überholt – Die frühen 60er Jahre	154
Hans Stempel. Büroeinrichtung im Wandel	163
„Und dann ging die Sonne unter über dem Hause Soennecken“ – Das Ende des Familienunternehmens	172
Soennecken im Wandel	178
RONJA KIEFFER	
Das (vorläufige) Ende der Firma Soennecken	180
Die Wiederbelebung der Marke Soennecken	184
Aus der gdb wird Soennecken	191
Paul Schmitz. Eine Branche im Wandel	194
Die 90er Jahre als Jahrzehnt der Krisen und Umbrüche	199
INTERVIEW: Wolfgang Römer	204
Ein neues Geschäftsmodell für die Zukunft	207
Rückkehr zu einem großen Namen der Branche	212
Bettina Fischer. Der Wandel vom klassischen Büro zur digitalen Arbeitswelt	215

Rückblick: Von der Schreibmaschine zum Bildschirmarbeitsplatz	219
Internet, E-Mail und Smartphone erobern die Bürowelt – vom Bildschirmarbeitsplatz zum Homeoffice	229
Homeoffice und die digitale Arbeitswelt lösen das klassische Büro ab	236

Anhang	246
Literatur- und Quellenverzeichnis	248
Archive	248
Literatur	248
Bildnachweis	253
Autorinnen und Autoren.....	254